

Kinder- und Jugendkonferenz am Samstag, den 02.12.2017 um 14 Uhr im Gemeindehaus Rommersheim

29 Kinder und Jugendliche aus Rommersheim, Ellwerath und Giesdorf von 10-20 Jahren

Ortsbürgermeister Nober begrüßte die Anwesenden Kinder, Jugendliche und Eltern und das Planungsbüro Vollmuth (Rosa Vollmuth, Nathalie Peña Nelz) aus Kanzem.

Moderatorin und Planerin Rosa Vollmuth leitete in die Thematik des heutigen Nachmittages ein: Die Kinder und Jugendlichen sollten überlegen, wie sie ihre Potentiale am besten nutzen und Ideen in ihrem Dorf anregen oder sogar selber umsetzen könnten. Da viele Kontakte aus aus Vereinen, Schule und Pfarrgemeinde zum Nachbarort Giesdorf unter den Jugendlichen bestehen, wurden auch die Giesdorfer Jugendlichen miteingeladen um auch ihre Ideen mit einzubringen.

Frau Vollmuth motivierte und inspirierte die Kinder und Jugendlichen mit einem Powerpoint-Vortrag, in dem sie Beispiele von Projekten und Ideen zeigte, die aus der Dorfmoderation entstanden und meist in Eigeninitiative umgesetzt wurden. Die Projekte waren sowohl von Erwachsenen als auch von Kindern initiiert, denn oftmals können die Jüngeren aus dem Dorf die Älteren unterstützen. In einer Gemeinde zum Beispiel, boten die Jüngeren bei einem Dorffest, selbstgemachtes Fingerfood gegen eine kleine Spende an und erhielten somit eine kleine, finanzielle Unterstützung für ihre Jugendgruppe. Bei einer anderen Gemeinde halfen Kinder und Jugendliche bei der Gestaltung eines Spielplatzes, die Erwachsenen kümmerten sich um die baulichen Dinge und die Kinder halfen bei der Gestaltung des Platzes und der Sitzgelegenheiten.

Nach dem Vortrag durften die Kinder und Jugendlichen frei heraus ihre Ideen für Projekte vorschlagen. Diese wurden aufgeschrieben und in der Mitte des Stuhlkreises auf einen Tisch gelegt und gesammelt. Am Ende sollten sich Gruppen zu diesen Themen bilden, diejenige bzw. derjenige von der/dem der Vorschlag kam, sollte die Gruppe leiten. Insgesamt wurden folgende Themen/Vorschläge gesammelt:

- Jugendraum erneuern / neugestalten oder neuen Standort suchen?
- Neue Tanz oder Turngruppe als Abteilung eines Vereines
- Grillhütte
- Zeltlager organisieren
- Sommertreffpunkt mit Grillplatz am alten Spielplatz
- Burgsonntag
- Kappensitzung
- Mountainbike Strecke

Die Gruppen arbeiteten 45 Minuten produktiv: Pläne wurden gezeichnet, eine Mountainbike-Strecken ausgearbeitet und Rampen gemalt, einige Jugendlichen fuhren schnell zu ein paar Orten im Dorf, um diese genauer für eine Nutzung unter die Lupe zu nehmen. Insgesamt waren alle Ideen gut ausgearbeitet – die Jugendlichen fanden sogar einen potentiellen neuen Standort für einen gewünschten Jugendraum in einem Lagerraum des Gemeindehauses, bei dem es keine Konflikte mehr mit Nachbarn und Anwohnern gäbe, wie bei dem Jugendraum zuvor. Ein alter Brauch, der Burgsonntag, wurde neu überdacht und für alle Parteien ein besserer Ablauf entwickelt, die Jüngeren arbeiteten an der Organisation einer neuen Turngruppe und entwickelten eine Mountainbike-Strecke. Bürgermeister Helmut Nober betonte als Erstes, das keine genannte Idee wirklich unrealistisch sei, jedoch dass

viele Ideen – besonders die baulichen - lange administrative Wege durchlaufen müssten und die Umsetzung sich somit verzögern könnte. Kurzfristig umsetzbar seien Ideen wie beispielsweise ein Zeltlager oder die Thematik Burgsonntag. Hierzu sollten allerdings auch weitere Helferinnen und Helfer organisiert werden. Von Seiten der Gemeinde sicherte er für alle Projekte bestmögliche Unterstützung zu. Planerin Frau Vollmuth warf hierzu ein, dass alleine der Anstoß für die Ideen dieses Nachmittages wichtig auch für die nachfolgende Jugend im Dorf sei. Die jetzigen Gruppen könnten stolz darauf sein, heute einzelne Ideen entwickelt zu haben. Bürgermeister Nober appellierte an die Jugendlichen aktiv und in Kontakt zu bleiben. Er schlug vor, dass die Jugendlichen ihre Ideen im Rahmen einer Gemeinderatsitzung nochmals vorstellen könnten um dann anschließend tatsächliche Umsetzbarkeit, finanzielle Machbarkeit und auch den zeitlichen Ablauf zu diskutieren.





